



Projektwochenmodul Theater



Zyklus

Altersdurchmisch:
Zyklus 1 und 2

Anzahl Schüler und Schülerinnen

Mind. 50, Max. 300

Dauer und Ort

- einstündige Performance
- ca. 30 Minuten Ein- und Austrudeln der SuS
- Aufführungsort in der eigenen Aula der Schule

Lehrplan 21

[NMG 2.6](#)

[NMG 6.5](#)

[NMG 8.2, 8.3](#)

[TTG 3.B.2](#)

«Reise zur Abfallinsel»

Einführung Projektwochenmodule

Die vorliegenden Projektwochenmodule von Pusch unterstützen Lehrpersonen (LP) bei der Durchführung einer Projektwoche zum Thema Abfall, Konsum und Littering. Sie sind für altersdurchmischte Gruppen des Zyklus 1 und 2 (Kindergarten bis 6. Klasse) geeignet. Die einzelnen Module sind nicht aufeinander aufbauend, was einen flexiblen Einsatz ermöglicht.

Pusch möchte nicht nur Wissen zu Umweltthemen vermitteln, sondern auch aufzeigen, wie die Schülerinnen und Schüler (SuS) konkret im Alltag einen Beitrag zur Schonung der Umwelt leisten können. Dabei arbeitet Pusch nach dem Prinzip Wollen-Können-Tun: Damit es zu einer Handlung kommt, müssen die SuS sich eines Problems bewusst sein. Sie müssen wissen, was sie konkret tun können, und sollen dies dann im Alltag auch umsetzen. Sehr oft ist der Schritt zum Tun schwierig, weshalb Pusch mit Erinnerungshilfen wie beispielsweise Plakaten arbeitet.

Beschrieb Modul

Das Theater «Reise zur Abfallinsel» eignet sich hervorragend für Schulen, welche das Thema «Abfall und Konsum», zum Beispiel in einer Projektwoche, behandeln möchten. Eine Primarschule kann das Theater buchen und kommt so in den Genuss einer Aufführung in der eigenen Aula für alle Klassen.

Das speziell für Kinder in diesem Alter geschriebene Stück motiviert die Schüler und Schülerinnen, den eigenen Konsum zu überdenken und selbst aktiv zu werden. Die Geschichte der beiden empathischen Figuren Gusti Güsel und Klara Staubli-Schmutz reissen die Kinder mit und führen sie durch kleine Dramen – von unserem Umgang mit Abfall bis zum Thema Liebe. Das Theater bleibt als verbindendes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung und hinterlässt bei den Kindern Denkanstösse für eigene Umwelthandlungen.

Information für Schulen

Inhalt des Theaters

Das einstündige Musiktheater beinhaltet interaktive Lieder, thematische Inputs und eine Geschichte: Ein Abfalleimer und ein Putzkübel begegnen sich – und mit ihnen die beiden Protagonisten Gusti Güsel, der Müllmann, und Klara Staubli-Schmutz, die eigentlich den Theatersaal hätte putzen sollen. Mit der Gitarre, die man noch recyceln kann, beginnt Gusti zu spielen. Und so beginnt die Reise der beiden, zusammen mit den Kindern, zur entlegenen Abfallinsel. Unterwegs zeigt Gusti auf witzige Art und Weise durch Lieder den korrekten Umgang mit Abfall auf. In den Tropen angekommen, reinigen Klara und Gusti mit den Kindern zusammen schliesslich die Abfallinsel und erleben die Verwandlung zur «Trauminsel».

Für wen?

Für Primarschulen, welche das Thema «Abfall und Konsum», zum Beispiel in einer Projektwoche, behandeln möchten.

Anzahl Schülerinnen und Schüler

Das Theater richtet sich nicht an einzelne Klassen, sondern soll der gesamten Schule als verbindendes Element zum Thema Umwelt dienen.

- Mindestanzahl Schülerinnen und Schüler: 50
- Maximale Anzahl Schülerinnen und Schüler: 300

Dauer

Die Performance dauert ca. eine Stunde und kann daher flexibel, je nach Bedarf und Möglichkeiten der Aufführenden, eingesetzt werden, zum Beispiel an einem Montagmorgen, an einem Freitagnachmittag oder als auflockernder Zwischenpunkt. Die Theaterleute benötigen je eine Stunde Vor- und Nachbereitungszeit.

Benötigte Infrastruktur

Raum (Saal, Aula, Musikraum) und technische Anlage müssen im Vorfeld von Pusch geprüft werden. Die Absprache von Pusch mit der verantwortlichen Lehrperson sind in den Kosten inbegriffen.

Kosten

CHF 1500.- für die Gage der Theaterleute inkl. Vorabklärungen zur Örtlichkeit. Für Primarschulen der Kantone AI/AR ist das Theater dank der Unterstützung diverser Finanzpartner zum subventionierten Preis von CHF 150.- buchbar.

Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass die Vorbereitungen des Theaters Zeit in Anspruch nehmen. Teilen Sie uns deshalb die Wunschtermine für die Durchführung möglichst früh im Anmeldeformular mit.

Link zum [Anmeldeformular](#)